



Drittes Siegerpodest in Portimão komplett in Prema-Hand

Saisonrennen: 27 von 33
 Strecke: Autódromo Internacional do Algarve
 Sieger: Felix Rosenqvist (Prema Powerteam)
 Pole-Position: Felix Rosenqvist (Prema Powerteam)
 Wetter: sonnig und warm

Felix Rosenqvist (Prema Powerteam) schloss das Wochenende der FIA Formel-3-Europameisterschaft auf dem 4,684 Kilometer langen Autódromo Internacional do Algarve mit seinem neunten Saisonsieg ab. Hinter dem 23-jährigen Schweden, der damit seine Führung in der Gesamtwertung der FIA Formel-3-Europameisterschaft weiter ausbaute, beendeten Jake Dennis (Prema Powerteam) und Lance Stroll (Prema Powerteam) das Rennen. Der Kanadier angelte sich außerdem den Pokal des besten Rookie. George Russell (Carlin), Sérgio Sette Câmara (Motopark) und Pietro Fittipaldi (Fortec Motorsports) komplettierten die Top Sechs des 27. Saisonlaufs der FIA Formel-3-Europameisterschaft. Rosenqvist hat nun 34,5 Punkte mehr auf seinem Konto als Antonio Giovinazzi (Jagonya Ayam with Carlin), der sechs Rennen vor Saisonende den zweiten Platz der Fahrerwertung belegt.

Bei strahlendem Sonnenschein nutzte Felix Rosenqvist seine Pole-Position und ging vom Start weg in Führung. Hinter ihm reihten sich auf den ersten Metern Jake Dennis und Lance Stroll ein. Noch in Runde eins kollidierten Markus Pommer (Motopark) und Maximilian Günther (kfzteile24 Mücke Motorsport), was beide mit dem frühzeitigen Ausfall bezahlten. Die Rennleitung schickte das Safety Car auf die Strecke, um die Fahrzeuge der beiden Deutschen von der Piste zu räumen.

Auch beim Restart in Umlauf fünf war Prema-Pilot Rosenqvist hellwach und blieb an der Spitze. Weiter hinten setzte sich Antonio Giovinazzi gegen die beiden Rookies Callum Iott (Carlin) und Dorian Boccia (Signature) durch und eroberte den achten Platz. In einem vor allem im Mittelfeld munteren Rennen mit vielen Überholmanövern sah der Italiener schließlich als Achter hinter Charles Leclerc (Van Amersfoort Racing) die Zielflagge. Nick Cassidy (Prema Powerteam) und Dorian Boccia, die auf den Rängen neun und zehn abgewinkt wurden, vervollständigten die Top Ten. Für den Neuseeländer Cassidy, der in Portugal sein Comeback in der FIA Formel-3-Europameisterschaft gab, waren es die ersten zwei Punkte in der FIA Formel-3-EM.

**FIA Formula 3
 European Championship**
 Press & Public Relations
 An der Wachsfabrik 3
 D-50996 Köln
 Phone +49 2236 8952725
 Fax +49 2236 3783048
 Mobile +49 172 6333337
 media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com





Felix Rosenqvist (Prema Powerteam): „Am Start war ich extra etwas vorsichtiger, denn ich wollte nicht mit meinen Teamkollegen kollidieren. Danach habe ich vor allem auf meine Reifen geachtet, denn sie waren nicht mehr die neusten. Deshalb habe ich versucht, den Abstand zu Jake konstant auf einer Sekunde zu halten. Ich glaube, wir haben als Team hier einen guten Job gemacht und gezeigt, dass wir die schnellsten sind. Was die Meisterschaft angeht, denke ich von Rennen zu Rennen. Hier in Portimão lief es für mich sehr gut, aber das kann sich auch schnell wieder ändern. Deshalb müssen wir bis zum Saisonende konzentriert weiterarbeiten.“

Jake Dennis (Prema Powerteam): „Ich hatte neuere Reifen als Felix, konnte den Vorteil aber nicht nutzen. Näher als eine Sekunde konnte ich ihm im Rennen nie kommen. Plötzlich habe ich gesehen, dass nur noch drei Runden zu fahren waren – ich hätte zu diesem Zeitpunkt gedacht, das Rennen wäre noch länger gewesen. Ich habe daraufhin nochmal alles gegeben, aber es blieb beim zweiten Platz. Bei den letzten beiden Saisonmeetings auf dem Nürburgring und in Hockenheim werde ich weiter attackieren, denn ich habe als Vierter der Gesamtwertung nichts zu verlieren.“

Lance Stroll (Prema Powerteam): „Es war für mich ein Rennen ohne viel Action. Mein Start war nicht gut, vielleicht sogar der schlechteste in dieser Saison. Ich habe deshalb einen Platz an Jake verloren. Über große Teile des Rennens konnte ich Felix und Jake folgen, nur am Schluss ging es nicht mehr und ich musste abreißen lassen. Dass ich gegen Ende eines Rennens nicht abbaue, ist eine Sache, an der ich noch arbeiten muss.“

FIA Formula 3

European Championship

Press & Public Relations

An der Wachsfabrik 3

D-50996 Köln

Phone +49 2236 8952725

Fax +49 2236 3783048

Mobile +49 172 6333337

media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com



DMSB

